

GLIEDERUNG

	<u>Seite</u>
VORWORT	XXII
A Geschichte der Infektionskrankheiten	1
I. Ansteckende Krankheiten in der Geschichte	1
II. Ursachen der großen Seuchenausbrüche	2
1. Übernatürliche Einflüsse	3
2. Miasma und Kontagium	4
3. Mikroorganismen	8
B Infektion und Haftung	11
I. Infektion und Infektionskrankheit	11
1. Definition der Infektion	11
2. Verlaufsformen der Infektion	11
a) Inapparente Infektion	12
b) Latente Infektion	12
c) Infektionskrankheit	13
3. Haftungsrechtliche Relevanz der verschiedenen Verlaufsformen	14
4. Übertragung von schädlichen Kleinsttieren	16
II. Rechtsprechungsübersicht	17
III. Haftungsgrundlagen	21
C Regelmäßiger Haftungsgrund: Verschuldenshaftung	24
I. Gegen Infektionen geschützte Rechtsgüter und Rechte	24
1. Das Leben	24
2. Die Gesundheit bzw. der Körper	27
a) Definitionen	27
b) Relevanz einer Unterscheidung	30
c) Einordnung der Infektion in Literatur und Rechtsprechung	31

	<u>Seite</u>
d) Eigene Bewertung	33
aa) Manifeste Infektion	33
bb) Latente Infektion	36
cc) Vermeintliche Infektion	38
e) Träger des Rechtsguts "Gesundheit"	41
f) Zusammenfassung	46
3. Das Eigentum	47
II. Infektion und sozialer Kontakt	48
1. Kollidierende Interessen	48
2. Risikoverteilung bei Gesundheitsbeeinträchtigungen im allgemeinen	51
3. Risikoverteilung bei Infektionen	54
a) Grundsatz	54
b) Insbesondere: Die Haftung für banale Infektionen	54
aa) Bestimmung der banalen Infektion in der Literatur	54
bb) Suche nach allgemeinen Kriterien	57
cc) Wertung im Einzelfall	58
dd) Ergebnis	62
c) Besonders anfällige Personengruppen	62
d) Haftungsschwelle bei Epidemien	65
4. Dogmatische Einordnung	68
a) Verschulden	69
b) Begriff der Gesundheitsverletzung	70
c) Zurechnungszusammenhang	72
d) Sozialadäquanz	74
III. Verstoß gegen ein Schutzgesetz i.S.v. § 823 Abs. 2 BGB	76
1. Relevante Gesetze und Verordnungen	77
2. Schutzgesetze im einzelnen	81
a) Direkter Umgang mit Krankheitserregern	81
b) Anzeige- bzw. Mitteilungspflichten	83
c) Verhinderung der Einfuhr von Krankheitserregern	85

	<u>Seite</u>
d) Verhinderung einer Weiterübertragung	85
aa) Direkte Übertragungen	86
bb) Weiterverbreitung über Lebensmittel und ähnliches	88
IV. Haftungsgrund Verkehrssicherungspflicht	90
1. Allgemeine Verkehrspflichten	90
a) Hauptanwendungsbereich bei Infektionen: Berufspflichten der Ärzte	91
b) Weitere Anwendungsbereiche	95
2. Sicherungspflichten des Warenherstellers	97
a) Konstruktionsfehler	98
b) Fabrikationsfehler	99
c) Instruktionsfehler	100
d) Fehler bei der Produktbeobachtung	101
3. Organisationspflichten	102
V. Zurechnungszusammenhang	108
1. Besondere Relevanz bei Infektionen	108
2. Grundsatz der adäquaten Kausalität	110
3. Zurechnung im Bereich der haftungsbegründenden Kausalität	112
a) Geringe Schadenswahrscheinlichkeit	112
b) Mittelbare Verursachung	114
4. Zurechnung im Bereich der haftungsausfüllenden Kausalität	121
a) Infektion als Folgeschaden	121
b) Infektiöse Schadensanlage	124
5. Schutzbereich der Norm	127
a) Schutzgesetze i.S.v. § 823 Abs. 2 BGB	128
b) § 823 Abs. 1 BGB	128
c) Vertrag	131
d) § 839 BGB i.V.m. Art. 34 GG	132
e) Gefährdungshaftungsnormen	133

	<u>Seite</u>
6. Beweislast	133
a) Grundsatz	133
b) Beweislastumkehr	134
aa) Grober ärztlicher Behandlungsfehler	135
bb) Sonstige grobe Verletzung von Berufspflichten	137
cc) Grenzen der Beweislastumkehr	140
c) Beweis des ersten Anscheins	142
aa) Anwendung bei Infektionen	143
bb) Beispiele aus der Rechtsprechung	144
cc) Entkräftung des Anscheins	148
dd) Bewertung	150
7. Beteiligung mehrerer an einer Infektion	152
VI. Rechtfertigung durch Einwilligung	156
VII. Verschulden	159
1. Vorsatz und Fahrlässigkeit	159
2. Haftungsmaßstab bei Ehegatten	163
3. Infektion während der Inkubationszeit	165
4. Verschulden nach erfolgter Infektion	169
5. Mitverschulden	172
6. Beweislast	178
a) Grundsatz	178
b) Beweiserleichterungen	179
aa) Beweis des ersten Anscheins	179
bb) Positive Vertragsverletzung	180
cc) Verstoß gegen ein Schutzgesetz i.S.v. § 823 Abs. 2 BGB	184
dd) Haftung des Warenherstellers	185
(1) Das Hühnerpesturteil des BGH	185
(2) Weitere Entwicklung der Rechtsprechung	186
(3) Ausweitung auf andere Erzeugnisse	188

	<u>Seite</u>
D Gefährdungshaftung	190
I. Haftung des pharmazeutischen Unternehmers gemäß § 84 AMG	190
1. Verunreinigter Impfstoff	190
2. Verseuchte Blutkonserven	191
II. Haftung des Tierhalters gemäß § 833 BGB	194
1. Die Haftungsvoraussetzung "durch ein Tier"	194
a) Auffassung der Rechtsprechung	196
b) Kritik durch die Lehre	200
c) Anwendbarkeit bei Infektionen	201
2. Einbeziehung von Mikroorganismen	204
a) Meinungsstreit in der Literatur	204
b) Fallgruppenbildung und Bewertung	207
E Staatshaftung	210
I. Haftung für Impfschäden bei Menschen	210
1. Anwendungsbereich der §§ 51 ff BSeuchG	210
2. Begriff des Impfschadens	211
3. Beweislast	212
4. Konkurrenzen	213
II. Weitere Beispiele	214
F Ausblick	216